



Advent

Advent. Zeit des Aufbruchs und „sich-auf-den-Weg-machens“ – bis Weihnachten. Und dann??? Dass dieser Aufbruch weit über Weihnachten hinaus gültig ist, das lest ihr hier.

Der „Weg“ als realer Weg

Zunächst einmal ist der „Weg“ eine zurückgelegte Strecke, die mit möglicher Kraftanstrengung und Zeitaufwand verbunden ist. Bei den Pfadfindern ganz klassisch: der Haijk. Durch die geographische Veränderung gewinnt man einen Perspektivwechsel, betrachtet Dinge plötzlich anders; versteht sie vielleicht neu.

Der „Weg“ als Unternehmung

Der Haijk ist jedoch mehr als eine bloße Wanderung von A nach B. Der Haijk bietet allen Mitgliedern die Möglichkeit sich aktiv zu beteiligen an der Gemeinschaft, die gemeinsam unterwegs ist, gemeinsam Schwierigkeiten überwindet, um zusammen zu wachsen.

Lebenswandel

Auf's Ganze betrachtet hört dieser „Weg“ beim Wandern bekanntlich nicht auf! Um es mit den Worten Lord Baden-Powells zu sagen: „Ein Pfadfinder ist

aktiv darin, Gutes zu tun, nicht passiv, gut zu sein.“ – Sei es im Kleinen, täglich drei gute Taten zu vollbringen oder im Großen, nach einem ökologischen Sommerlager sensibler für den Verpackungsverbrauch bzw. –müll zu sein und diesen zu meiden. Vielleicht auch andere darauf aufmerksam zu machen?

Der „Weg“ als Gottes Weg

Aufbrechen, „sich-auf-den-Weg-machen“. Mit Blick auf Weihnachten und mit Jesu Geburt ist dieser Weg auch Gottes Weg mit uns.

Doch es liegt an uns, aktiv zu werden und jederzeit neu auf-zu-brechen, was vielleicht in alt eingefahrenen Wegen unveränderbar erscheint, an uns, uns auf den Weg zu machen, wohlwissend, dass Gott unser ständiger, wohlwollender Wegbegleiter ist. – Nicht nur an Weihnachten!

In diesem Sinne wünsche ich euch allen eine gesegnete Advents- und Aufbruchszeit, sowie ein gesegnetes Weihnachtsfest. Und für das kommende Jahr 2017 die besten Wünsche, um neue Wege zu gehen!

Eure Manuela

<http://www.bibelwissenschaft.de/wibilex/das-bibelllexikon/lexikon/sachwort/anzeigen/details/weg/ch/89a6a18e3cd528580e-082a79fa4fee01/> (26.9.2016)



Manuela Truong